

Foto: Karl Wittenberger

Die nächste öffentliche
Gemeinderatssitzung

findet am Freitag, 13.12.2013 um 16:30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Interessierte GemeindebürgerInnen sind herzlich dazu eingeladen!



AUS DEM INHALT:

- Bauarbeiten am
Muren-Abweisdamm
voll angelaufen **Seite 3**
- Firstfeier für neues
Kinderbetreuungszenrum **Seite 5**
- Kundmachungen:
Winterdienst und
Christbaumentsorgung **Seite 12**



Liebe Absamerinnen und Absamer!



Es ist fast nicht zu glauben, Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2013 ist schon bald wieder Vergangenheit. Rückblickend gesehen war es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeinde mit einem enormen Arbeitspensum verbunden: Es wurden Zertifizierungen im Haus für Senioren erarbeitet, neue Anforderungen und Aufgaben im Bereich der schulischen Nachmittagsbetreuung sowie der Kinder- und Jugendbetreuung erfüllt, heikle Projekte baureif gemacht und angefangen, Wohnbauten für junge Absamer Familien vorangetrieben und gestartet, Grundvorsorgen für zukünftige Projekte vertraglich gesichert, im Gemeindemuseum eine besonders auffallende Breite an Kunst und Kultur angeboten und stetig im Bereich der allgemeinen Sicherheit gewerkt. Ganz offen und ehrlich gesagt: Mehr wäre nicht möglich gewesen!

Vom Gemeinderat aus versuchen wir alles ganzheitlich zu betrachten und die breite Palette an Gemeindeentwicklungen und -anforderungen zu berücksichtigen, um für möglichst viele Menschen Gutes zu bewirken und zu erreichen.

Ganz besonders erfreut bin ich aber über die große Hilfsbereitschaft, die in der Gemeinde herrscht, wenn es gilt, bei Schicksalsschlägen bzw. Unglücken zusammen zu halten. Diese Bereitschaft zeigt eine funktionierende Gemeinschaft und stärkt das gemeinsame Dorfleben. Dafür bedanke ich mich bei allen, die daran mitgewirkt haben und gratuliere ihnen allen zu dieser großartigen Einstellung. Das ist gelebtes

gegenseitiges Verständnis und ein fruchtbringender Umgang mit- und untereinander.

Und genau in der Adventzeit soll man sich dieser Werte, Gedanken und Charakterzüge des Miteinanders besinnen. In dieser vorweihnachtlichen Zeit spüren viele wohl besonders deutlich, was wirklich wichtig ist. Was zählt, das ist das Zusammensein mit Familie und Freunden, was zählt, ist Friede und die Chance auf einen normalen Alltag.

Und gerade Weihnachten ist die Botschaft des Friedens. Es gibt viel Unfrieden in unserer Welt, Gezänk zwischen Nachbarn, bössartige Auseinandersetzungen in der Politik, Konflikte zwischen Ethnien und Staaten und immer wieder aufflackernde Kriege. Die Aufgabe, sich für den Frieden einzusetzen und für Bedingungen einzutreten, die Frieden möglich machen, können wir gar nicht oft genug hervorheben.

Und Weihnachten spricht von Hoffnung, von der Hoffnung auch in dunklen Stunden. Denn Hoffnung kann dazu beitragen, die Dinge zum Besseren zu wenden.

Auch davon spricht Weihnachten: vom Miteinander, vom Mitgefühl, von der Gemeinschaft. Weihnachten führt die Menschen zusammen, ohne jeden Unterschied. Denn Menschen sind überall aufeinander angewiesen - sie brauchen einander, um gut zu überleben.

Und das heißt: Eine Gesellschaft funktioniert dann gut, wenn ihre Bürgerinnen und Bürger sich einbringen, wenn es Menschen gibt, die Gemeinsinn beweisen und sich um andere oder das Allgemeinwohl kümmern. Menschen, die so handeln, machen die Orte, in denen sie tätig sind, attraktiver; sie bringen Wärme und Lebensqualität. Deshalb bin ich sehr froh, dass es in unserer Gemeinde viele Menschen gibt, die solchen Gemeinsinn zeigen und praktizieren; ich bin sehr froh, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich für Soziales oder die Umwelt, für Kultur oder Sport engagieren. Ein riesengroßes DANKESCHÖN dafür!

Im Sinne des Miteinanders wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest im Beisein Ihrer Familie, Angehörigen sowie Freunden und ein glückliches, zufriedenes und vor allem gesundes Jahr 2014!

Ihr Bürgermeister
Arno Guggenbichler



Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 20,
www.absam.at

Redaktion:

Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32,
6067 Absam, amtsblatt@absam.at

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:

Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp,
Bruder-Willram-Straße 1,
6067 Absam,
werbeagentur@i-b.at, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck:

PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam,
druckerei@pinxit.at, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und
Berichte der Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss der nächsten
Absamer Zeitung:

23. Dezember 2013



Bauarbeiten am Muren-Abweisdamm voll angelaufen

Mit aller Intensität wurde noch vor dem Wintereinbruch am Muren-Abweisdamm auf der Höhe vom Bettelwurfteck gearbeitet. Unter extremen Bedingungen leisten die Arbeiter Außergewöhnliches, um den Damm bis zum Sommer 2014 fertig zu stellen.

Zu einem Lokalaugenschein hatte Absams Bürgermeister Arno Guggenbichler die Projektpartner dieses Vorhabens sowie die Vertreter der Weggemeinschaft Halltal und die Presse geladen. Wie bereits berichtet, errichtet hier die Gemeinde Absam mit finanzieller Unterstützung von Land und EU im Halltal einen Abweisdamm, um die Halltalstraße in der Zukunft vor Murenereignissen besser zu schützen. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 400.000 Euro brutto, die Fertigstellung ist für Sommer 2014 vorgesehen. Der Abweisdamm ist aus ökologischer Sicht im Natura 2000 Gebiet die einzige technisch umsetzbare Maßnahme.



Fotos: Gemeinde Absam

Maria Siegl (re) vom Landschaftsplaner co:retis, Christian Klenkhart vom Planungsbüro Klenkhart und Partner sowie Bgm. Arno Guggenbichler beim Lokalaugenschein.

„Trotz des Dammes wird aber die Straße ins Halltal auch weiterhin für den allgemeinen Verkehr gesperrt bleiben, denn für die Wiederbelebung der Mautstraße wäre aus rechtlicher Sicht diese Sicherungsmaßnahme zu wenig“, betont Bgm. Arno Guggenbichler. „Der Bau des Abweisdammes wurde nur unter der Bescheidaufgabe genehmigt bzw. auch finanziell unterstützt, wenn der allgemeine KFZ-Verkehr im

Halltal eingestellt und somit das Naturschutzgebiet beruhigt wird. Die Einrichtung eines Shuttle-Verkehrs mit Taxi oder Kleinbussen ist jedoch erlaubt.“ Neben dem Zugang zu den Salzstollen im hinteren Halltal dient der Damm auch der Sicherheit des Trinkwasserstollens und Kraftwerkes beim Bettel-

wurfteck. Zusätzlich zur Schutzdamme, der künftige Muren taleinwärts ablenken und eine Verlegung der Straße und Beschädigungen der Infrastruktur verhindern soll, wird auch die derzeit vorhandene Murrinne mit Material aufgefüllt und rekultiviert. Zu diesem Zweck werden auch jene mit Latschen bewach-

Neuer Aufstiegsweg zur Bettelwurfhütte

Durch den Dammbau war es auch notwendig, den bisherigen Aufstiegsweg zur Bettelwurfhütte im unteren Teil zu verlegen. Statt wie bisher von der 2. Ladhütte zweigt nun bereits rund 400 m früher beim Trinkwasserstollen der Weg von der Halltalstraße ab. „Viele ältere Absamer werden sich vielleicht noch an den ‚alten‘ Wanderweg erinnern“, der früher schon einmal hier verlaufen ist“, so Bgm. Guggenbichler.





Kundmachung

Winterdienst

Winterdienst auf Gehwegen und Gehsteigen Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern

Die Gemeinde Absam erlaubt sich, auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung hinzuweisen. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen, sowie des weiteren die Entfernung überhängender Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern und lautet wörtlich:

§ 93 Absatz (1) StVO:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

§ 93 Absatz (2) StVO:

Die in Absatz (1) genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Von Seiten der Gemeinde Absam wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den Gemeindebauhof auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Um darüber hinaus einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumungsarbeiten gewährleisten zu können, wird ausdrücklich auf das Halte- und Parkverbot gemäß § 24 Absatz (3) lit. d) und e) StVO hingewiesen, wonach das Halten und Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben bzw. auf der linken Seite von Einbahnstraßen, wenn nicht mindestens 1 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleibt.

Zusätzlich wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass das Deponieren von Schnee von privaten Grundstücksflächen wie Vorplätzen, Zufahrten usw. auf und neben öffentlichen Verkehrsflächen ausnahmslos verboten ist und bei Zuwiderhandeln die deponierten Schneemassen von der Gemeinde kostenpflichtig entfernt werden.

Die Gemeinde Absam ersucht höflich um diesbezügliche Kenntnisnahme und hofft, dass auch der kommende Winter durch gemeinsames Zusammenwirken der öffentlichen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder ohne größere Probleme und vor allem möglichst schadensfrei bewältigt werden kann.

Kundmachung

Christbaumentsorgung

Kostenlose Christbaum- entsorgung durch die Gemeinde Absam

**Die Abholaktion für ausgediente
Christbäume erfolgt am Mitt-
woch, 08. Jänner 2014**

Die ausgedienten Christbäume müssen komplett abgeräumt sein, es darf weder Lametta noch sonstiger Christbaumschmuck am Baum hängen, sonst kann der Christbaum von der Gemeinde Absam nicht ordnungsgemäß entsorgt werden.

Die Christbäume sind am Mittwoch, 08. Jänner 2014 ab 06.00 Uhr am öffentlichen Gut zur Abholung bereitzustellen!

**Hinweis: Die Abholaktion findet
nur am 08. Jänner 2014 statt!**

Die sauber abgeräumten Christbäume können aber auch während der Öffnungszeiten am Recyclinghof Absam kostenlos abgegeben werden.

Restmüll- und Biomüllab- holung Dezember 2013

Die Abholungen erfolgen lt. Jahreskalender Müllentsorgung 2013

Restmüll:

Freitag 20.12.2013

Montag 23.12.2013

Biomüll:

Dienstag 24.12.2013

4. Tarockturnier

Am 16.11.2013 fand das 4. Tarockturnier statt. Der Reinerlös von € 1.010,- kam einer Familie mit drei Kindern zu Gute, den Familienvater bei einem Arbeitsunfall tödlich verunglückt ist.



Firstfeier für neues Kinderbetreuungszenrum

Mit der Firstfeier zum neuen Kinderbetreuungszenrum in Absam/Eichat setzt die Gemeinde Absam einen ersten wichtigen Schritt, um für die nächsten Jahrzehnte den Bedarf auf diesem Gebiet abzudecken.

Insgesamt 14,5 Mio. Euro wendet Absam in den nächsten vier Jahren auf, um den gesetzlichen Regelungen des neuen Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes bzw. für die Verbesserung im Bereich Schulsport zu entsprechen. Den Auftakt dabei bildet das neue Kinderbetreuungszenrum direkt neben der Volksschule Absam/Eichat. Dieses 2,4 Mio. teure Projekt bietet künftig Platz für 112 Kinder. Es werden dabei die beiden bisherigen Kindergärten Eichat und St. Josef zusammengeführt und eine neue Kinderkrippe installiert. Im Rahmen des Neubaus wird auch die Volksschule Eichat behindertengerecht – Einbau eines zentralen Liftes – umgebaut. Die frei werdenden Räumlichkeiten, in denen derzeit der Kindergarten untergebracht ist, werden dann für die schulische Nachmittagsbetreuung verwendet. Die Inbetriebnahme ist für September 2014 vorgesehen. In einer zweiten Phase wird dann der Standort Volksschule Absam Dorf zu einem neuen Kinderbetreuungszenrum ausgebaut und mit einer neuen Turn/Sporthalle versehen. Abgerundet wird dieses ambitionierte Vorhaben durch den Bau eines neuen Mehrzweckgebäudes im Dorfzentrum (Standort Articus), wo dann jene Vereine, deren Vereinsräume dem Bau des neuen Zentrums weichen müssen, eine neue Bleibe finden werden. Zusätzlich werden dort auch eine Arztpraxis sowie eine Apotheke untergebracht.

Alles voll im Plan

„Es freut mich ganz besonders, dass wir bei diesem Projekt nicht nur bautechnisch voll im Plan liegen, sondern auch von den Kosten her“, betonte Bgm. Arno Guggenbichler bei der Firstfeier. Neben Vertreter der bauausführenden Firmen und den Planern war dieses Mal auch eine ganz besonders große Damenrunde anwesend, ließen es sich die Lehrerinnen der VS Absam/Eichat und Kindergartenpädagoginnen nicht nehmen, sich persönlich ein Bild vom Baufortschritt zu machen. Besonders stolz zeigte sich der Absamer Dorfcchef über die Tatsache, dass trotz der stolzen Bausumme von 14,5 Mio. Euro die Gemeinde in der Lage ist, dieses ehrgeizige Projekt ohne Aufnahme von Darlehen zu finanzieren. „Wir sind hier ganz nach dem Vorarlberger Motto „schaffe, spare, Häusle baue“ vorgegangen“, verweist Guggenbichler auf ein solides Dorfbudget. Ein dickes Lob gab es auch für



Foto: Gemeinde Absam

v.l.: Manfred Sodja/Goidinger, Bgm. Arno Guggenbichler, Architekt Conrad Messner, Bauleiter Johannes Knoflach.

Bauleiter Ing. Johannes Knoflach seitens des Architekten Conrad Messner von DIN A4 Architektur, der darauf hinwies, dass „eine derart reibungslose Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gewerken wie hier keineswegs üblich sei“.

Absamer Gemeinde unterstützt junge Wintersportler

Für die diversen Skijahreskarten, wie der Regiocard, dem Freizeitticket, der Tirol Snow Card oder der Glungezer Saisonkarte, erhalten Kinder eine Unterstützung von 20 Euro und Jugendliche von 30 Euro.

Ebenso gibt es für alle Absamer Kinder, Schüler und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr eine finanzielle Unter-

stützung beim Kauf einer Saisonkarte für die nahe gelegenen Eislaufplätze in Mils und Hall in der Höhe von zehn Euro pro Karte.

Man muss nur mit der jeweiligen Saisonkarte in das Gemeindeamt gehen und erhält dann die Förderung bar ausbezahlt. Einzige Voraussetzung ist neben dem entsprechenden Alter der Hauptwohnsitz in Absam.



Der Erste Weltkrieg und das Ende der Habsburger-Monarchie

Eine Lesetour 2014 in Mils, Absam, Thaur, Rum

Als dieses Foto von der feierlichen Glockenabnahme in Absam im Jahr 1916 entstand, waren bereits über 2,5 Millionen Soldaten der Habsburger-Monarchie gefallen. Von den mehr als 60 im Ersten Weltkrieg gefallenen Absamern war bereits im zweiten Kriegsjahr über die Hälfte tot oder vermisst. 1915 hatte Österreich-Ungarn bei mehr als 5,6 Mio. Armeeangehörigen einen Verlust von fast 2,5 Millionen Soldaten zu verzeichnen. Auch kleinste Gemeinden wie Mils, Absam, Thaur oder Rum waren davon betroffen.

Im September hat der Wiener Militärhistoriker Manfred Rauchensteiner einen über 1000-seitigen Band mit dem Titel »Der Erste Weltkrieg und das Ende der Habsburger-Monarchie« veröffentlicht. Im Rahmen einer Lesetour wird nun in Mils, Absam, Thaur und Rum zweimal monatlich, jeweils an einem Montag, von Ort zu Ort wechselnd, das ganze Jahr über aus allen Kapiteln des Rauchensteiner-Buches öffentlich vorgelesen.

Die Lesereihe startet am **Montag, 13. Jänner, um 20 Uhr** im Gemeindeamt-Schallerhaus in Mils und wird am Montag, 27. Jänner in Thaur im Gasthaus Stangl fortgesetzt.



Fabriksverkauf
Mo - Fr, von 9 - 18 Uhr

ABSAMER NATUR BETTEN

ABSAMER Allergie BETTEN
ABSAMER Wellness BETTEN

Feines, Gesundes rund ums Bett

Die **Fabrik** für gesunden Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at

COOENERGIE
Ihr Installateur

Meisterbetrieb | Karim Toaba

0676-36 48 780
Finkenberg 22
6067 Absam
office@coo-energie.at
www.coo-energie.at

WIR verlegen die Rohre!

SANITÄR · HEIZUNG · GAS · SOLARTECHNIK



Tischlerlehrlinge zu Besuch im Gemeindemuseum

Am Donnerstag, 14. November, besuchte die erste Klasse der TFBS Holztechnik das Gemeindemuseum. Dort wurden die drei Mädchen und 13 Burschen im ersten Lehrjahr sowie Fachlehrerin Waltraud Willard und Klassenvorstand Daniel Ölz von Museumsleiter Matthias Breit empfangen.

Durch sein enormes Fachwissen und die interessante Einstiegsthematik – der Salzberg im Halltal – konnte Breit sofort bei den SchülerInnen punkten. Im Dachgeschoss wurden die Lehrlinge später durch Ausführungen über verschiedene Holzsorten und die Geigenbautechnik des berühmten Absamer Geigenbauers Jakob Stainer verblüfft. Als zukünftige Holzspezialisten durften die Tischlerlehrlinge die zahlreichen bereitgestellten Holzmuster identifizieren und begutachten. Viele der gängigen Holzsorten konnten ohne Mühe erkannt und beschrieben werden.

In weiterer Folge waren die SchülerInnen beim Bau einer Da-Vinci-Brücke sehr gefordert. Die Herausforderung: ohne zusätzliche Hilfsmittel wie Schnüre, Nägel oder Leim soll eine selbsttragende Brücke nur aus Holzteilen gebaut werden. Den Abschluss bildete dann ein Rundgang durch die weiteren Themenräume des Gemeindemuseums.



Foto: Gemeindemuseum Absam

Anspruchsvoll gestaltete sich der Bau einer Da-Vinci-Brücke.



jazzwecan
bassvibeszwio

mo 23. dez 20 h
gemeindemuseum
eintritt frei

Zum
Ausnüchtern
am 1. Jänner ...

Hörabend im
Gemeindemuseum

Helmut Qualtinger
liest Karl Kraus
»Die letzten Tage
der Menschheit«

1. Jänner 20 h
Eintritt frei

19
20
14



Laufen für den guten Zweck – Der Sterntaler-Lauf

Am Sonntag, den 8. Dezember trafen sich mehrere hundert Läuferinnen und Läufer in Hall für einen guten Zweck. Das Nenngeld von 10 Euro floss in einen Spendentopf und wird mehreren bedürftigen Familien in der Region Hall-Wattens ein Weihnachtsgeschenk bereiten.

In Anlehnung an das Märchen vom Sterntaler verlief die Route durch die Haller Altstadt, schmückten doch über 100 Spiegelsterne die Gassen und leiteten den Weg.

Für das Gemeinschaftserlebnis sorgte die Begleitung der Gruppe durch Fackelläufer vom Haller Laufftreff.



Foto: Gemeinde Absam

Obmann Heinz Lutz (Mitte) und Kassierin Caroline Schneider vom Verein Haller Laufftreff werden gemeinsam mit den Bürgermeistern der Region Arno Guggenbichler (Absam), Peter Hanser (Mils), Werner Nuding (Bürgermeisterstellvertreter Hall in Tirol) die eingenommenen Spendengelder sinnvoll verteilen.



der **neuealte** in absam

unsere **öffnungszeiten**
di mi do 16 – 24 uhr
fr & sa 9 – 24 uhr
so & fei 9 – 22 uhr

telefon 05223/57923-3
www.gasthofebner.at

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft

Am 14. Jänner findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Bogner die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Absam statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestellung eines Protokollführers
- Vorlesung der Niederschrift der letzten Vollversammlung
- Bericht des Obmanns
- Kassabericht
- Kassarevision und Entlastung
- Bestellung von 2 Kassaprüfern
- Abschussplan 2013/ 2014
- Ansprache geladener Gäste
- Allfälliges

Obmann Anton Gstreinthaler



Gratulation allen Trenn- und Sammelmeistern

Die ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH liefert seit 20 Jahren innovative Abfallkonzepte im Dienste von Gemeinden und BürgerInnen.

Wussten Sie, dass aktuell 93 % aller Haushaltsabfälle wiederverwertet werden? Durch die vorbildliche Trennung in den Haushalten und die anschließende Behandlung in der Restabfallsortieranlage Ahrental bleiben wichtige Wertstoffe wie Glas, Holz, Papier etc. im Rohstoffkreislauf, was Kosten spart und den BürgerInnen zugutekommt. Zum Vergleich: Vor 20 Jahren landeten noch 60 % der Abfälle auf der Deponie. Abfalltrennung macht also Sinn. Und wir TirolerInnen sind führende Trenn- und Sammelmeister!

Einen wesentlichen Beitrag leistet die ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte, die mit zahlreichen Initiativen zur Abfallvermeidung und -trennung aufruft. Beispielsweise mit Kampagnen wie „Sauber statt Saubär“ oder „Lebensmittel sind kostbar“. Erfindungen wie die Einführung von Stärkesäcken für die Biosammlung oder die Entwicklung des Exportschlagers „Öli“, dem Sammelsystem für Altspeisefette, erleichtern uns die Abfalltrennung in den Haushalten. Mit der Bewusstseinsbildung starten die ATM-UmweltberaterInnen bereits bei den Jüngsten im Kindergarten bzw. in den Schulen mit eigenen Umweltlernheften und -programmen.

Die Umweltserviceorganisation wurde 1993 gegründet, um die Interessen der 104 Gemeinden in den Bezirken Innsbruck-Land und Schwaz zu vertreten und sie entsprechend in allen abfallwirtschaftlichen Belangen zu betreuen.



Foto: ATM

Sinnvolle Lösungen zum einfachen und richtigen Trennen! Die Tiroler Sammelaschen sind in der Gemeinde oder bei der ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte erhältlich.



Foto: Bürgermusik Kapelle Absam

Der Ausschuss unter Obmann Michael Fischler überreichte David Schafferer einen Scheck in der Höhe von 6.000 Euro, dem Erlös des heurigen Herbstkonzertes.

Herbstkonzert als Benefizveranstaltung

Am 19. Oktober durfte die Bürgermusik Kapelle Absam unter der Leitung von Matthias Fischler zum jährlichen Herbstkonzert einladen. Dieser Abend wurde als Benefizveranstaltung für einen verunfallten jungen Absamer gestaltet.

Geboten wurde ein abwechslungsreiches Programm gespickt mit Soloauftritten, traditionellen Blasmusikbearbeitungen und modernen Arrangements. Obmann Michael Fischler freute sich, dass so viele Freunde und Gönner der Einladung gefolgt sind..



ab einem Einkaufswert von € 15.- erhalten Sie eine Tasse Kaffee nach Wahl

GRATIS



ofenfrische
Baguette Brötchen 4er 320 g,
Alpenkornweckerl 4er 200 g oder
Finnenbrötchen 4er 180 g
per Packung

SUPER HIT

1.-
3.13 - 5.56/kg

ofenfrische
Bio Mehrkornspitz
90 g
2 Stück für

BIO SUPER HIT

1.-
11.11/kg

ofenfrische
Bio Salzstangerl
85 g
2 Stück für

BIO SUPER HIT

1.-
11.77/kg

Berger Farmerschinken
geschnitten, 150 g
per Packung

SUPER HIT

~~2.-29~~
1.50
10.-/kg

Sorger Ungarische Salami oder Kontwurst
geschnitten, 100 g
per Packung

SUPER HIT

~~2.-79~~
1.50
15.-/kg

Berger Toastschinken
geschnitten, 200 g
per Packung

SUPER HIT

~~7.-89~~
1.50
7.50/kg

Wiener Zucker Feinkristallzucker
1 kg
per Packung

SUPER HIT

~~1.-49~~
1.-

Recheis Goldmarke
versch. Sorten, 500 g
per Packung

SUPER HIT

~~7.-89~~
1.-
2.-/kg

Milka Schokolade
versch. Sorten, 100 g
per Tafel

SUPER HIT

~~7.-89~~
0.59
5.90/kg

Coca Cola Light oder zero, Fanta,
Sprite oder Mezzo Mix
1.5 l
per Flasche

SUPER HIT

~~7.-69~~
1.-
0.67/l

Zipfer Mörzen
20 x 0.5 l-Kiste, exkl. Pfand
per Kiste

SUPER HIT

~~17.-99~~
11.99
0.60/0.5 l

Omo Active Pulver
70 Waschgänge
per Packung

SUPER HIT

~~19.-99~~
10.-
0.14/WG



Mit innovativen Plänen in die Zukunft

Auf ein abwechslungsreiches Jahr blickte der Tourismusverband Region Hall-Wattens bei der letzten Vollversammlung im Gasthof Bogner zurück. TVB-Obmann Werner Nuding informierte die Mitglieder über die Situation des Tourismusverbandes, der Glungezerlift war ebenso ein Thema.



Foto: Gemeinde Absam

Als relativ kleiner Verband unter Tirols Tourismusverbänden versucht die Region mit innovativen und unverwechselbaren Aktionen zu punkten. Dazu gehört der Internetauftritt, der derzeit komplett überarbeitet wird. Neben der klassischen Medienarbeit mit Presse, Rundfunk und Social Media nahm der Bereich Film und Fernsehen wieder einen wichtigen Bereich ein.

Zahlreiche Produktionen wie der Spielfilm „Nur ein Schritt“, Dokumentationen wie beispielsweise über den österreichischen Komponisten und Jazzmusiker Werner Pirchner oder auch eine Folge der Krimiserie SOKO Kitzbühel wurden in der Region Hall-Wattens gedreht.

Themenwanderweg Halltal

Für 2014 stehen als Projekte die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte des Kugelwaldes am Glungezer auf dem Programm. Auch die Attraktivitätssteigerung des international bekannten Zirbenwegs ist projektiert. Ein Höhepunkt soll die Eröffnung des historischen Solewegwanderwegs im Halltal bilden. Der Themenwanderweg wurde in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren entworfen und wird die reiche Kultur- und Bergbaugeschichte im Naturjuwel Halltal vom Maximiliansbünndl am

Eingang bis zu den Herrenhäusern in einem neuen Licht zeigen. Als besonderer Höhepunkt wird der Wanderer den Eingangsbereich des 1492 aufgeschlagenen König-Max-Stollen betreten und einen spannenden Blick in die Stollenwelt werfen können.

Über die Zukunft der Glungezerbahn wurde ebenfalls gesprochen. In Übereinstimmung mit seinen beiden Vorstandskollegen Dr. Robert Trasser und Stefan Isser sowie den anwesenden Mitgliedern war Obmann Werner Nuding überzeugt, dass der zeitnahen Erneuerung der ersten Sektion von der Talstation bis zur Mittelstation Halsmarter eine enorme Bedeutung zukommt: „Der Skiberg Glungezer genießt eine hohe Beliebtheit bei Gästen und Einheimischen. Die Erneuerung des Doppelsessellifts in eine moderne Kabinenbahn wäre ein wichtiges Zeichen für die Zukunft für die gesamte Region.“

Möbel - Küche - Bad - Fenster - Türen

TISCHLEREI GARZNER

[WWW.GARZNER.AT](http://www.garzner.at)

WIR PLANEN UND FERTIGEN MÖBEL JEDLICHER ART FÜR SIE UND ERSTELLEN GERNE UNVERBINDLICH EINEN KOSTENVORANSCHLAG.



Möbel - Küche - Bad - Fenster - Türen

Absam ■ Tel: 05223 57120



„Weil ich schon jugendlich bin und einen Adrenalin-Kick brauche...“



Mit dem Jugendtreff Downstairs im Gardaland – Bericht von Laura und Lolo

Wir trafen uns um 6.45 Uhr vor dem Downstairs Absam; dort kontrollierte Gudrun, ob alle Passagiere anwesend waren. Um 7.00 Uhr fuhren wir auf die Autobahn. Nach ca. 2,5 Stunden machten wir eine Pause bei einer Raststation. Nachdem alle Jugendlichen Lebensmittel gekauft hatten, fuhren wir weiter. Keiner konnte es erwarten, im Gardaland anzukommen. Dort eingetroffen, stürmten alle mit Gelächter und Geschrei aus dem Bus. Wir bekamen die Eintrittskarte vom Downstairs-Team und konnten somit reingehen.

Wir teilten uns in Gruppen auf und jede Gruppe konnte selbstständig unterwegs sein. Die meisten Jugendlichen kauften sich zusätzlich die „Expresskarte“, um nicht in der Warteschlange anstehen zu müssen. Um die Übersicht zu behalten und die Sicherheit zu gewährleisten, gab es einen Treffpunkt mit dem BetreuerInnen-Team.

Laura berichtet: *"Meine Gruppe und ich hatten es sehr lustig. Wir fuhren die gleichen Achterbahnen öfters und hatten bei jedem Mal viel Spaß. Am besten gefiel mir die Blue Tornado-Achterbahn und Dragonfire. Am Schluss fuhren wir mit der Blue Tornado ca. zehn Mal. Auf dem Heimweg war ich so erschöpft, dass ich im Bus fast eingepennt bin."*

Lolo erzählt: *"Weil ich schon jugendlich bin und einen Adrenalin-Kick brauche, fuhr ich mit großer Angst die Blue Tornado. Am Ende der Fahrt hat es mir so gefallen, dass ich sofort noch einmal fahren wollte. Als wir aus der Blue Tornado aussteigen mussten, ging mein Sitz nicht auf und ich bekam Panik. Es war wie in einem Horrorfilm, aber ich musste nur einmal nach unten drücken und der Sitz öffnete sich. Bei der Rückfahrt schauten wir uns noch einen Film an und kamen bei der Hälfte nicht mit, weil die meisten eingeschlafen waren."*

Der ganze Ausflug hat uns sehr gefallen, wir freuen uns auf das nächste Jahr und werden sicherlich wieder dabei sein. Herzlichen Dank an die Gemeinde Absam!

Zanger

Schöne
Geschenke
sind
Begegnungen!

DANKE
dafür,
dass wir für Sie tätig sein dürfen.

Wir wünschen allen
Frohe Feiertage,
Zeit zur Entspannung und Besinnung
und viele Lichtblicke im kommenden Jahr

Ihr
ZANGER TEAM
Bad & Heizung

www.zanger.at Tel. 05223 57106



Foto: Downstairs

Geänderte Sprechstunden der Vinzenzgemeinschaft Absam

Wir bieten Absamer MitbürgerInnen Hilfe in einer persönlichen Notsituation. Beratung Amtswege betreffend, schnelle und unbürokratische Unterstützung und ein „offenes Ohr“ für Ihr Anliegen sind, auch durch Vernetzung mit der Gemeinde Absam und der Pfarrcaritas Absam, möglich. Diskretion ist selbstverständlich.

Die Sprechstunden finden ab Jänner 2014 in der Seniorenstube im Seniorenheim Absam, Eingang Süd, jeden ersten und dritten Mittwoch/ Monat von 16.00-17.00 Uhr statt.



Das Jahr des JB/LJ Absam im Rückblick

Das heurige Vereinsjahr der JB/LJ Absam stand ganz im Zeichen des 65-jährigen Jubiläums. Aus diesem Anlass wurden mit „Die Fete“ im KiWi im September sowie dem Jubiläumsabend im Pfarrsaal in Eichat zwei ganz besondere Veranstaltungen organisiert.

Im Zuge des 65-jährigen Jubiläums wurde auch der Herrgott des Jungbauernkreuzes restauriert. Zu Weihnachten fand wieder die Kinderbetreuung im Feuerwehrhaus als Einstimmung auf den Hl. Abend statt. Zweimal besuchten wir das Seniorenwohnheim und machten mit einigen Besuchern einen gemütlichen Spaziergang. Auch der Bauernmarkt beim Gemeindeamt wurde heuer wieder zusammen mit den Absamer Bauern und Bäuerinnen veranstaltet, um heimische Produkte zu präsentieren und die Möglichkeit des gemütlichen Beisammenseins zu bieten. Für das Erntedankfest wurden zwei „Platzgrattn“ und die Krone prachtvoll geschmückt. Natürlich durfte auch das interne Vereinsleben nicht zu kurz kommen. So fuhren wir zum Törggelen nach Navis, besuchten den Haller Christkindmarkt und veranstalteten ein Vereinsgrillen mit anschließendem Watschele Turnier.

Weiters wurden auch Veranstaltungen mit kulturellem Hintergrund organisiert. Im Jänner gingen wir nach Thaur, um uns verschiedenste Krippen anzuschauen und der heurige Kulturtag fand im Imster Fastnachtmuseum

statt. Der Sommerausflug brachte uns im August nach Kaltern, wo wir ein Weinmuseum besichtigten und eine Führung durch ein originales Südtiroler Weindorf bekamen.



Foto: Jungbauern Absam

Warten auf das Christkind

Um den Absamer Kindern die Wartezeit auf das Christkind auch heuer wieder ein wenig zu verkürzen, organisiert die Jungbauernschaft/Landjugend Absam am 24. Dezember einen Bastel- und Spielenachmittag.

Für eine gemütliche und besinnliche Stimmung ist gesorgt und wir hoffen, dass viele Kinder dabei sein werden, um sich mit uns auf den Heiligen Abend einzustimmen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bei Manuela Hofer (0650/5536003) bis spätestens 20.12.2013. Leider ist es uns nicht möglich Kinder unter 3 Jahren mit zu betreuen.

Ort: Feuerwehrhaus Absam

Uhrzeit: 13.00 – 16.00 Uhr

Die JB/LJ wünscht allen AbsamerInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und freut sich auf einen netten Nachmittag.

Die Absamer SeniorInnenen zog es an den Erlensee

Anfang Oktober führt die Reise zum Erlensee in der Nähe von Rosenheim, dabei waren gute Stimmung und bestes Wetter garantiert. Am Ziel angekommen, folgte eine rund 1 km lange Rundwanderung um den See. Den Abschluss bildete dann die Einkehr ins dortige Erlebnishaus wo man sich entsprechend stärkte und nach einem köstlichen Verdauungstrunk wieder auf den Heimweg machte.





Neues vom Schachklub

Am 05.10 und 06.10.2013 wurden die ersten beiden Runden der Landesliga Tirol mit 12 Mannschaften á 6 Spieler an den SK Absam vergeben. Bei idealen Bedingungen fühlten sich alle Spielerinnen und Spieler sichtlich wohl und es kam zu spannenden Begegnungen. Der SK Absam erzielte einen Sieg gegen Jenbach und musste eine Niederlage gegen Rochade Rum hinnehmen.



Foto: Schachklub Absam

Die 3. und 4. Runde der Landesliga Tirol wurde ebenfalls nach Absam vergeben, da der vorgesehene Veranstalter keinen Saal organisieren konnte. Auch bei dieser Veranstaltung

erreichte Absam einen Sieg gegen Schwaz und eine knappe Niederlage gegen den Favoriten SK HAK/HAS Innsbruck. Somit ist mit 4 Matchpunkten ein Platz im Mittelfeld der Tabelle sichergestellt. Seitens des Landesverbandes und aller Mannschaften gab es großes Lob für die reibungslose Organisation und den äußerst zufriedenstellenden Ablauf beider Veranstaltungen! Weiters ist positiv zu erwähnen, dass der eingeschlagene Weg der Jugendarbeit bereits Früchte trägt. Beim Training der Jugendlichen erscheinen jedesmal ungefähr 12 Jugendliche, die unter der Anleitung von ausgebildeten Trainern mit Begeisterung ihr Können und Wissen vertiefen.

Training für Jugendliche ist jeden Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr, ebenso jeden Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr!

Abschließend möchte sich der SK Absam bei der Gemeinde Absam für die vorbildliche Unterstützung des Spielbetriebes herzlichst bedanken!

Nordic Team Absam mit neuem Vereinsoutfit in die Wintersaison

Rechtzeitig vor der kommenden Wintersaison präsentiert das Nordic Team Absam sein neues Vereinsoutfit. Mittlerweile trainieren über 80 Kinder in 10 Gruppen mit über 20 TrainereInnen je nach Bedarf zwischen ein und vier Mal die Woche.

„Zwar kommen die meisten unserer Nachwuchstalente aus Absam, Hall, Mils und Gnadenwald – einige aber auch aus Seefeld, Völs, Innsbruck, Axams, Zirl bzw. sogar aus Ischgl. Für interessierte Kinder und ihre Eltern haben wir immer die Türe geöffnet“, lädt Obmann Martin Terzer zu Schnuppertrainings ein. Sie sind in allen Sparten möglich.

Erwachsenentraining

Eine Besonderheit im Nordic Team Absam ist darüber hinaus das Erwachsenentraining für Mitglieder, das jeweils Montag Abend stattfindet. Im Winter wird auf der Loipe bei Flutlicht an der Langlauftechnik gefeilt, im Sommer stehen Outdooraktivitäten am Programm und in der Übergangszeit im Herbst findet das Training in der Absamer Sporthauptschule statt.

Guglhupfspringen

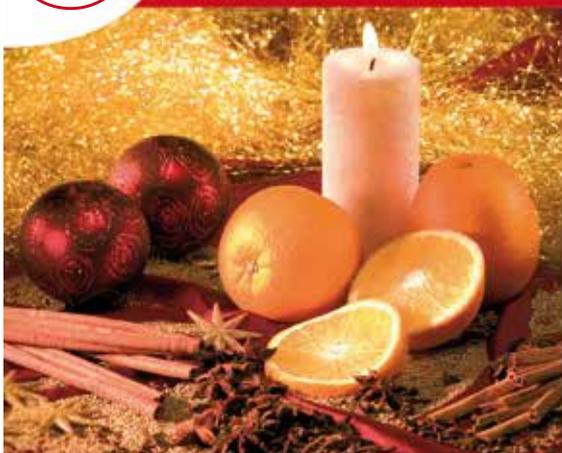
Das Guglhupfspringen des Nordic Team Absam ist offen für alle interessierten Kinder und startet am Samstag, 14. Dezember 2013 um 10 Uhr auf der Sprungschanze Absam. Ersatztermin bei Schneemangel: 31. Dezember um 10 Uhr. Bitte Schiausrüstung (Helm, Schibrille, Schischuhe, Alpinski) selbst mitnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Nordic Team Absam veranstaltet am 12. Jänner 2014 auf der Sprungschanze in Absam und der Loipe Absam-Gnadenwald den TSV-CUP sowie die Tiroler Meisterschaft im Spezialsprunglauf/ Nordische Kombination in Memoriam Sepp Rainalter.



MARIEN APOTHEKE

A-6067 Absam • Dörferstrasse 36
Telefon 05223 / 53 1 02 • marienapo.absam@aon.at



Die Geschenksidee für Weihnachten.

Düfte für schöne Momente!

Seit Jahrtausenden lässt sich der Mensch von Düften verzaubern. Natürliche ätherische Öle können beruhigen, entspannen, stimulieren oder aktivieren ...



TAOMED

Mag. Frank Halbgebauer und Team beraten Sie gerne!



Hohe Auszeichnungen im TCA

Im Rahmen eines gemütlichen Abends im Landgasthof Bogner, konnte der Vorstand des TC Absam drei verdienstvolle Mitglieder ehren.

Das Ehrenabzeichen in GOLD wurde dem Gründungsobmann des Vereins Ehrenobmann Helmut Kröß verliehen. Ebenfalls mit Gold ausgezeichnet wurden die Ehrenmitglieder Erwin Mayerl (ehem. Obmann und langjähriges Vorstandsmitglied) und Manfred Kirchmair (Gründungsmitglied und langjähriger Kassier).

Obmann Walter Schindl bedankte sich bei den Geehrten für deren langjähriges Engagement und ihre Verdienste um den TCA.

In alt gewohnter Weise nützte Ehrenobmann Helmut Kröß die Gelegenheit zu einer kleinen Ansprache. Er gab seiner Freude über die Auszeichnung Ausdruck



v.l.n.r.: Obmann Walter Schindl, Ehrenmitglied Erwin Mayerl, Ehrenmitglied Manfred Kirchmair, Ehrenobmann Helmut Kröß und Obmann-Stv. Alex Ingenhaeff-Beerenkamp

und wünscht sich für die Zukunft, dass der Verein wie bisher, bestens geführt wird. Mit Anekdoten aus vergangenen Tagen klang dieser Abend gesellig und fröhlich aus.

GEMEINDE  ABSAM

Die Gemeinde Absam sucht Aushilfsreinigungskräfte

für fallweise Krankenstandsvertretungen in den Absamer Schulen und Kindergärten.

Die befristeten Anstellungen und Entlohnungen erfolgen nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012.

Interessierte können sich gerne bei Amtsleiter Michael Laimgruber unter Tel.: 05223/56489-201 melden.

Nachwuchs für Eishockey gesucht

Neuen Zuwachs wünschen sich die Haller Eislöwen und starten deshalb eine Nachwuchsaktion. Da gerader dieser Sport doch eine kostspielige Ausrüstung erfordert, unterstützt der Verein die Eltern bei der Ausrüstung.

„Ich hoffe, dass viele Eltern ihre Kinder für den Eislauf- und Eishockeysport begeistern können“, wünscht sich Jürgen Fleischmann, Obmann der Haller Eislöwen, ein möglichst großes Interesse. Bewegung, Spiel und Spaß im Eislöwenteam fördere nämlich die Kinder nicht nur im sportlichen Bereich, die Mini-Lions würden auch ganz wichtige Eigenschaften im Umgang mit Freunden und Erwachsenen erlernen. Die Arbeit mit den Kids erfolge individuell und es werde darauf geachtet, ganz spezifisch auf die Fähigkeiten eines jeden Einzelnen einzugehen.

Kontaktmöglichkeiten sind entweder via Facebook auf der Website der Haller Eislöwen (www.eisloewen.at) oder unter 0664-4227097 (Jürgen Fleischmann, Obmann Haller Eislöwen) möglich.

Penz/Fischler am Podest in Igls

Der Heimweltcup der Kunstbahnrodler in Igls endet mit einer Machtdemonstration der Deutschen und einem Podestplatz für Peter Penz und dem Absamer Georg Fischler.

Bei starkem Schneefall und schwierigen Bahnverhältnissen verpokern sich die ÖRV-Doppelsitzer zunächst beim Material, in Durchgang zwei folgt dann der Konter von Peter Penz und Georg Fischler. Das Duo rast von Platz sechs auf Rang drei und rodelt damit zum vierten Mal in Folge aufs Igls-Podest. Andreas und Wolfgang Linger fehlt es auch im zweiten Lauf an Geschwindigkeit, die Doppel-Olympiasieger müssen sich trotz solider Fahrten mit Rang fünf begnügen. Den Sieg holen sich die Vize-Weltmeister Toni Eggert und Sascha Benecken. „Du kannst in Igls nur gewinnen, wenn du Kampflinie fährst und beim Material riskierst“, erklärt Wolfgang Linger. Leider sei der Poker dieses Mal nicht aufgegangen.

Auch in der Team-Staffel wird das deutsche Quartett seiner Favoritenstellung eindrucksvoll gerecht. Österreich, das Nina Reithmayer, Reinhard Egger und Penz/Fischler ins Rennen schickt, rodeln in der neuen Olympiadisziplin auf Rang fünf. Damit endet der Heim-Weltcup für die ÖRV-Asse mit einem Podest- und sechs weiteren Top10-Plätzen.



Foto: ÖRV



Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

- 1 KUR- UND STADTAPOTHEKE**
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
- 2 PARACELSUS APOTHEKE KG**
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel. 05223 / 442 66
- 3 MARIEN-APOTHEKE**
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
- 4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
- 5 HALLER LEND APOTHEKE**
Brockenweg 35, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
- 6 APOTHEKE RUMER SPITZ**
EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
- 7 APOTHEKE ST. GEORG**
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachdienste Sonn- und Feiertagsdienste

DEZEMBER 2013			JÄNNER 2014		
15 SO 7	22 SO 6	29 SO 2	01 MI 6	08 MI 5	
16 MO 1	23 MO 2	30 MO 3	02 DO 5	09 DO 1	
17 DI 2	24 DI 3	31 DI 4	03 FR 1	10 FR 2	
18 MI 3	25 MI 7		04 SA 7	11 SA 6	
19 DO 4	26 DO 4		05 SO 2	12 SO 3	
20 FR 5	27 FR 5		06 MO 3	13 MO 4	
21 SA 1	28 SA 1		07 DI 4	14 DI 7	

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1455 abgefragt werden.

Fundgegenstände

Ohrstecker, Schlüssel, Mountainbike

Geburten

Moser Gloria	Grillparzerstraße 8
Mayerl Laura	Föhrenwald 9
Yilmaz Tuana	Schulstraße 6
Riedmüller Florian	Johannesweg 6
Zimmermann Leonhard	Schützenweg 23
Fritz Marie	Birkenstraße 10
Margreiter David	Salzbergstraße 22a

Unsere Verstorbenen

Krepp Olga	JG: 1920	Das ewige Licht leuchte ihnen!
Zanger Karl	JG: 1924	
Till Martha	JG: 1923	
Rabensteiner Erwin	JG: 1953	
Mair Josef	JG: 1940	

Ärzte in Absam

- MR DR. WOLFGANG TSCHAIKNER**
Sprengelarzt, Fanggasse 9, Tel. 52165, privat 57558
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mittwoch);
Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr
- DR. MICHAEL RICCABONA**
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr und Mo., Mi. 16.30 bis 18.00 Uhr
- DR. DAVID UNTERHOLZNER**
Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Di. und Do. 16.30 bis 19.00 Uhr
- DR. MARIA AUSSERLECHNER**
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
- DR. GÜNTHER WÜRTEMBERGER**
prakt. Arzt, Krippstraße 31b, Tel. 54166
Terminvereinbarung: Tel. 0650/35 22 743 (Auch Abendtermine!)

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

- 14.12. DR. PLATZER CHRISTIAN**
SAM 6060 Hall in Tirol, Recheisstr. 8a/l, Telefon 57301
Notordination: 9⁰⁰ - 10³⁰ + 17⁰⁰ - 18⁰⁰
- 15.12. DR. DENGK CHRISTIAN**
SON 6060 Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Telefon 56711
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 21.12. DR. JUD GERTRUD**
SAM 6060 Hall in Tirol, Unt. Stadtplatz 4, Telefon 56550
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 22.12. DR. HAFFNER RUDOLF**
SON 6060 Hall in Tirol, Rosengasse 5, Telefon 43200
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 24.12. DR. RICCABONA MICHAEL**
DIE 6067 Absam, Salzbergstraße 93, Telefon 53280
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 25.12. DR. MICHAEL SAILER**
MIT 6060 Hall in Tirol, Erlenstraße 7, Telefon: 57906
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 26.12. DR. REINHOLD STEINER**
DON 6068 Mils, Kirchstraße 14, Telefon: 57746
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ASTNER & DR. SIGRID VOGL
Weißenbachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10